

Ausstellungen = Expositions

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD**

Band (Jahr): **58 (1982)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausbildung und Weiterbildung Formation et perfectionnement

L'Association française des Documentalistes et des Bibliothécaires Spécialisés (ADBS) propose un large éventail de cours de formation continue dans le domaine de la documentation:

Conception et réalisation d'un thésaurus
La recherche documentaire dans les sciences biomédicales
Le traitement des fichiers par l'informatique
Dossiers et revues de presse
etc.

Ce ne sont pas moins de 40 cycles de 3 à 5 jours qui seront mis sur pied tout au long de 1983.

Adresse utile: ADBS, 5, Av. Franco-russe, F-75007 Paris, Tf 555 55 16

Ausstellungen - Expositions

OSKAR KOKOSCHKA — REISENOTIZEN EINES MALERS *Ausstellung in der Zentralbibliothek Zürich*

Die Witwe des Malers Oskar Kokoschka (1886—1980), Frau Olda Kokoschka, Villeneuve, übergibt durch vertragliche Vereinbarung einen wesentlichen Teil des Nachlasses von Oskar Kokoschka der Zentralbibliothek Zürich als Geschenk. Die Zürcher Zentralbibliothek nimmt dies zum Anlaß, eine Kokoschka-Ausstellung auszurichten, bei der neben Manuskripten und Fotos eine Auswahl aus Kokoschkas Skizzenbüchern gezeigt wird, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren und deshalb auch unbekannt geblieben sind. «Skizzen» bei Kokoschka sind im wesentlichen Zeichnungen von seinen Reisen, die zu seiner ganz persönlichen «Schule des Sehens» wurden, — es sind *nicht* Vorarbeiten für vorgesehene Gemälde. Kennzeichnend für Kokoschka ist, daß diese Skizzen, mit Buntstiften gezeichnet, aus der Farbe leben und so den unmittelbaren Eindruck dessen wiedergeben, was Kokoschka gesehen hat.

Die Ausstellung ist im Predigerchor der Zentralbibliothek Zürich, Predigerplatz 33, vom 30. November 1982 bis 15. Januar 1983 zu sehen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr, Donnerstag durchgehend bis 21 Uhr und Samstag von 10 bis 16.45 Uhr. Günter Birkner